

Franckesche Stiftungen zu Halle

Das neueste und vollständigste Darmstädtische privilegierte Gesang-Buch

Eylau, Gottfried

Darmstadt, 1761

VD18 13408364

Seuffzer bey Empfahung des Leibes Christi.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-205657

tod gegeben, im heiligen Abendmahl zu empfangen. Ich bitte dich demüthiglich, mache mich zu einem würdigen gast, daß ich deinen allerheiligsten leib und blut, zu stärkung meines schwachen glaubens, zu trost meines blöden und zaghaften hertzens, und zu meiner armen seelen ewigen heyl und seligkeit fruchtbarlich genießten möge, amen.

Gebet im hingehen zum Altar.

D Jesu, du unschuldiges Lämmlein Gottes, für meine und der ganzen welt sündengeschlachtet, bereite mein hertz, daß ich deinen allerheiligsten leib und blut würdiglich empfanghe, damit meine matte seele gespeiset und geträncket, erquicket und gestärket, mein glaube vermehret, und mein sündliches leben gebessert werde, und du in mir, und ich in dir lebe und bleibe, immer und ewiglich, amen.

Herr Jesu Christe, dein heiliger leichnam speise mich, dein theures blut träncke mich, dein leiden und sterben stärke mich. Herr Jesu Christe, erhö-re mich, in deine heilige wunden verbirge mich, laß mich nimmermehr von dir geschieden seyn. Herr Jesu Christe, vor dem bösen feind

bewahre mich, in der sünde meines todes begnade mich, auf daß ich dich mit allen auserwählten lobe und preise ewiglich, amen.

Seuffzer bey Empfangung des Leibes Christi.

Ich willkommen, du liebster Herr Jesu, mein Heyland, mit deinem allerheiligsten leibe, den du für mich in den tod gegeben hast. Derselbe stärke und bewahre mich im rechten glauben zu dem ewigen leben, amen.

Seuffzer bey Empfangung des Blutes Christi.

Ich willkommen, du liebster Herr Jesu, mein Heyland, mit deinem theuren blut, welches du vergossen hast zur vergebung meiner sünde. Das stärke und bewahre mich im rechten glauben zu dem ewigen leben, amen.

Dancksagung nach dem heiligen Abendmahl.

Du mein lieber Herr Jesu Christe, ich sage dir herzlich lob und danck, daß du mich jetzt abermahl so väterlich an deinem tisch mit deinem selbst eigenen leib und blut gespeiset und geträncket hast, und bitte dich von hertzen, laß mir solches gedeyhen zu stärkung meines glaubens, zu besserung meines lebens, auch